

[VL 07A] Geoffrey von Monmouth und das normannische England

I. Norman Conquest

1. Wilhelm der Eroberer
2. Das Domesday Book und der Normannenstaat

II. Das Haus Plantagenet

1. Die Grafen von Anjou
2. Die zwei Linien der Anjou
3. Stephan von Blois und die Empress Mathilde

III. Geoffrey von Monmouth

1. Geschichte der Könige Britanniens
2. Geoffrey und seine Quellen
3. Nachwirkung: Geoffrey?

Stichworte zum Nachschlagen

Domesday Book: Inventar der Kronrechte, Verwaltungs- und Rechtsgrundlage, Beginn des Lehnswesens in England.

Teppich von Bayeaux: Wandteppich mit Darstellungen der Eroberung Englands, wichtige Bildquelle.

Angevinen: Anderer Name für die Dynastie der Plantagenet, von Gottfried v. Anjou begründet.

Mabinogion: walisische Sagensammlung, früheste Handschrift 13./14. Jh., Inhalt vermutlich älter.

Artusskulptur Modena: Datierung umstritten, um 1100 oder erst 1160, Verbreitung der Sage vor oder nach Geoffrey?

Daten und Personen

1066: Normannische Eroberung durch den Herzog der Normandie (Wilhelm der Eroberer)

1138: Niederschrift der *Historia regum Britanniae* (Geoffrey von Monmouth)

Alfred der Große: König von Wessex ab 871; König der Angelsachsen 886-899.

Wilhelm der Eroberer: Herzog der Normandie ab 1035, König von England 1066-1087.

Heinrich I.: 3. Sohn Wilhelms, überlebt/besiegt seine Brüder und erbt sowohl die Normandie wie auch die Krone Englands 1100-1135.

Fulk V.: Graf v. Anjou, Vater von Gottfried von Anjou (Start Plantagenet Dynastie) und König v. Jerusalem 1131-1143.

Geoffrey von Monmouth: walisischer Chronist, ca. 1100-1155